

Bericht für die Zertifizierung zur „Humanitären Schule 2024“



Max-Eyth-Schule Schiffdorf

Eine Kampagne vom Jugendrotkreuz Niedersachsen.

Überall, jeden Tag, jeden Menschen kann es passieren, dass Erste Hilfe geleistet werden muss. Aber kann man das dann auch? Wir, eine Klasse der Pflegeassistenz im 1. Lehrjahr, haben uns genau das gefragt. Im weiteren Verlauf haben wir gemeinsam mit Schüler/-innen des beruflichen Gymnasiums Gesundheit und Soziales, Schwerpunkt Gesundheit und Pflege Klasse 11 eine Arbeitsgruppe in unserer Schule zum Thema Erste Hilfe gegründet, welche von einer Lehrerin begleitet wird.

In der Arbeitsgruppe üben wir fortlaufend die Atemkontrolle, die Herzdruckmassage und weiteres. Wir haben bereits auch an dem Tag der offenen Tür in unserer Schule als Ersthelfer die Sicherheit von Schüler/-innen unterstützt und zu Erste Hilfe informiert. Momentan sind wir noch im Aufbau eines täglich funktionierenden Schulsanitätsdienstes.

Mittlerweile besitzen 38 Schüler/-innen der Pflegeassistenz und des beruflichen Gymnasiums an der Max-Eyth-Schule ein offiziellen Erste-Hilfe-Schein. Geplant ist, dass an jeden Schultag ein telefonisch erreichbares Ersthelfer-Team zu Verfügung steht. Dieses Team soll vorwiegend aus geschulten Schüler/-innen und einigen Lehrer/-innen bestehen.